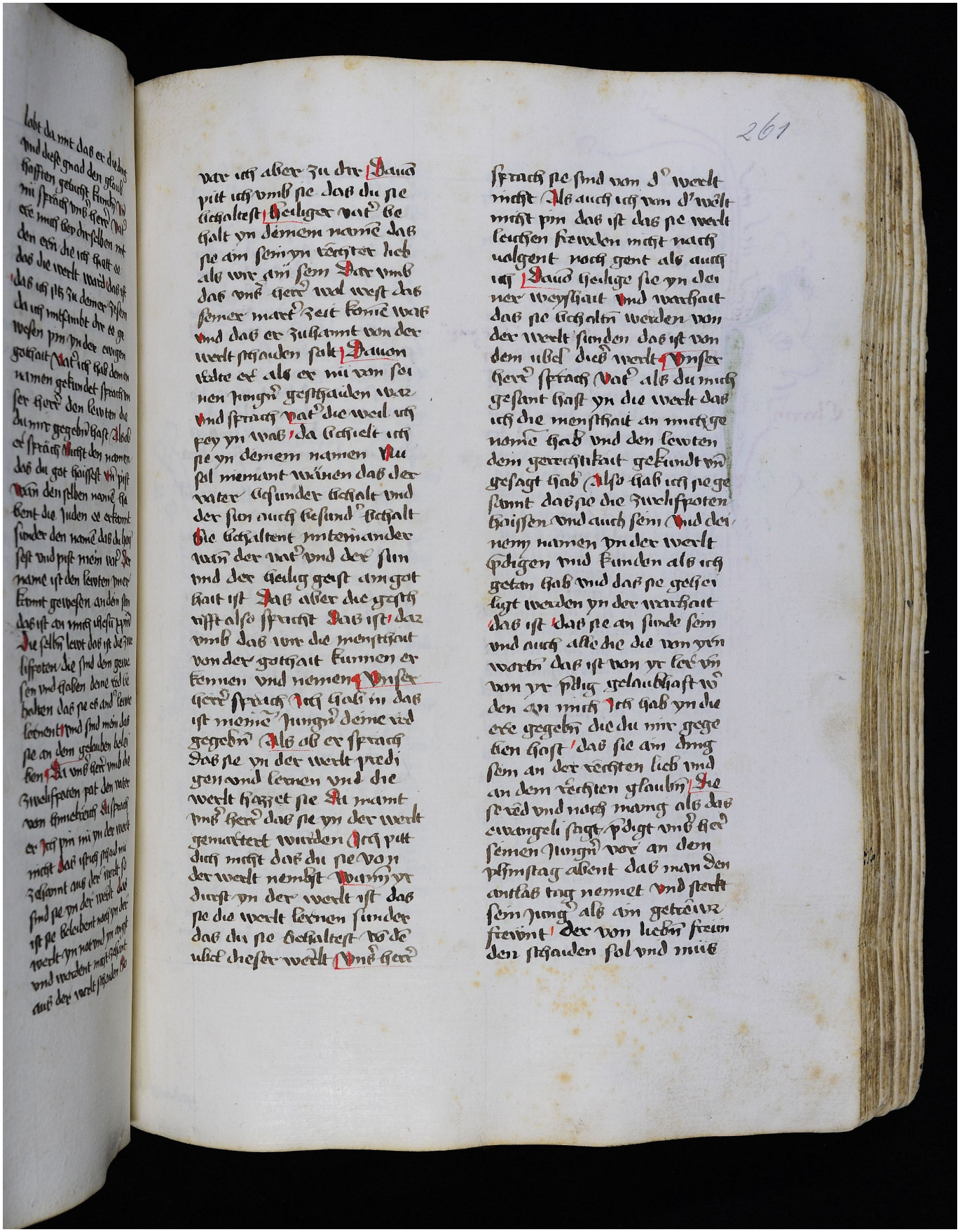
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift





vater ich aber zu dir Dauid
pitt ich vmb sie das du sie
tichaltest Heiliger vater be
halt yn dinem namen das
sie ain sein yn rechter lieb
als wir ain sein Ich vmb
das vns herr wed west das
seiner marter zeit komen was
vnd das er zusammt von der
welt scheiden solt Dauon
habe er als er mit von sei
nen jungern geschaiden war
vnd sprach Vater die weil ich
bey yn was da behielt ich
sie yn deinem namen Nu
sol memant wänen das der
vater tichunder tichalt vnd
der sun auch tichunder tichalt
die tichaltent untermander
wan der vater vnd der sun
vnd der heilig geist ain got
haut ist Das aber die geschri
fft also sprecht Das ist daz
vmb das wir die menschaut
von der gothaut kunnen er
kennen vnd nemen Vnser
herr sprach Ich hab in das
ist meine jungern deine red
gegeben Als ob er sprach
Das sie yn der welt predi
gen vnd lernen vnd die
welt hazzet sie Nu mant
vns herr das sie yn der welt
gemartert wurden Ich pitt
dich nicht das du sie von
der welt nemest Wurm yr
durft yn der welt ist das
sie die welt lernen sunder
das du sie tichaltest wo de
ubel dieser welt Vns herr
sprach sie sind von d' welt
nicht Als auch ich von d' welt
nicht pin das ist das sie welt
leuchten freuden nicht nach
valgent noch gent als auch
ich Dauid heilige sie yn dei
ner weyshaut vnd warhaut
das sie tichalten werden von
der welt sunden das ist von
dem ubel dies welt Vnser
herr sprach Vater als du mich
gesant hast yn die welt das
ich die menschaut an mich ge
nome hab vnd den lewten
dein gerechtikaut gekundt vn
gesagt hab Also hab ich sie ge
sent das sie die zwelifboten
heissen vnd auch sein Vnd dei
nem namen yn der welt
pedigen vnd kunden als ich
getan hab vnd das sie geheil
ligt werden yn der warhaut
das ist das sie an sunde sein
vnd auch alle die die von yn
werden das ist von yr lere vn
von yr pdig gelaubhaft w
den an mich Ich hab yn die
ere gegeben die du mir gege
ben hast das sie ain ding
sein an der rechten lieb vnd
an dem rechten glaubn Ich
pe red vnd nicht mang als das
euangeli sagt pdigt vnd tich
semen jungern vor an den
pfinstag abent das man den
antlas tag nemet vnd steht
sein jung als ain getreiwr
freunt der von liebn freun
den scheiden sol vnd muss